



# **Oracle EBS Migration Was ist der richtige Weg**

DOAG 2012 Applications, Berlin, 09.05.2012

Dirk Blaurock, Dirk Blaurock IT Consulting, Pinneberg

# Agenda

---

- Vorstellung
- ERP Migration: Einflüsse und Faktoren
- Oracle EBS Projekt: Wie startet es häufig
- Oracle EBS Projekt: Wie sollte es starten

# Profil Dirk Blaurock



**Dirk Blaurock**  
Freiberuflicher  
Oracle EBS Berater

Telefon: ++49 (0) 171 49 23557  
Dirk.Blaurock@Dirk-Blaurock.de

## Ausbildung

- Büroinformationselektroniker
- Dipl. Ing. Produktionstechnik (FH)
- Dipl. Wirtschafts. Ing. (FH)

## Projekt Erfahrung

- > 14 Jahre Oracle EBS Berater
- Funktional mit breiten technischen Background
- Leitung DOAG CC Lokalisierungsfragen Business Software

## EBS Schwerpunkte

- Financials, Purchasing, Projects, Distributions, Manufacturing, CRM und Service
- Modulübergreifendes Design
- Prozessmodellierung und Requierment Manag.
- Funktionale- und technische Lösungen
- Systemintegration/Architektur
- Quality Assurance von laufenden Projekten

## Projekt Referenzen (Auszug)

### Logistikdienstleister – Oracle R12 Migrationsvorbereitung

- Erstellung Masterplan für die R12 Migration

### Telekommunikationsunternehmen – Oracle SAP Migration

- Migrationsmanager Oracle Financials und Procurement nach SAP

### Europäisches US Rollout Oracle

- Rollout Oracle Financials, Logistik, Distribution aus den USA in Deutschland, Frankreich, Belgien, Schweiz

### Finanzdienstleister – R12 Migration

- Migration Oracle Financials von 11i auf R12
- Funktionale und technische Beratung der Implementierung, Schnittstellendesign und Datenmigration

### Finanzdienstleister – R12 Migrationskonzept

- Erstellung Masterplans für Migration von 11i auf R12 (Financials)

### Dienstleistungsunternehmen – Oracle R12 Einführung

- Berater für Oracle Financials, Oracle Projects, Data Migration Oracle EBS R12

### Entsorgungsunternehmen – Oracle R12 Einführung

- Erstellung High Level Design Oracle E-Business Suite
- Vorbereitung der Implementierungsphase für R12

### Telekommunikationsunternehmen – Oracle ERP Lösung

- Analyse, Erstellung von Systemanforderungen & Systemspezifikationen sowie Erstellung technischer Beschreibungen für Oracle Applications
- Migration Tochtergesellschaften von SAP R/3 auf Oracle EBS

### Internationales Industrieunternehmen – Oracle EBS Einführung

- Beratung bei der Migration von SAP R/3 auf die Oracle E-Business Suite
- Konzeptreview, Quality Assurance und Eskalationsberatung

# Agenda

---

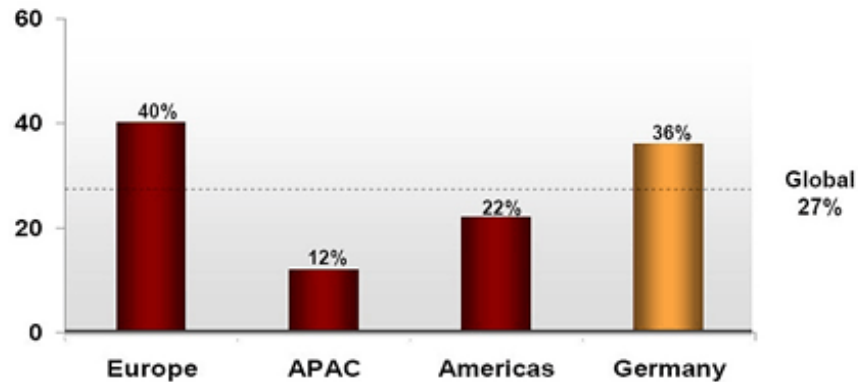
- Vorstellung
- ERP Migration: Einflüsse und Faktoren
- Oracle EBS Projekt: Wie startet es häufig
- Oracle EBS Projekt: Wie sollte es starten

# ERP Migration: Probleme in der Umsetzung

## Haspa-Kunden leiden unter Umstellung auf SAP

Schadensersatz

### Hornbach verklagt SAP



Beunruhigendes Ergebnis:  
Nur ein Drittel aller IT-Projekte wird in Deutschland erfolgreich abgeschlossen

## Oracle droht das Aus bei Hochtief

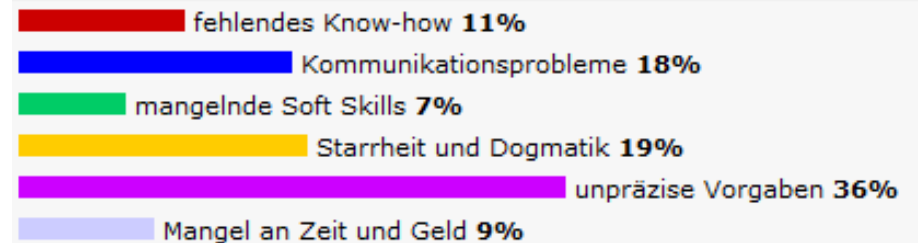
### ERP-Einführung: Das dicke Ende kommt meist hinterher

Laut Gartner scheitern momentan mehr als 70 Prozent aller CRM-Projekte. Der Hauptgrund: Die Technik steht im Vordergrund, nicht aber die Bedürfnisse des eigenen Vertriebs.

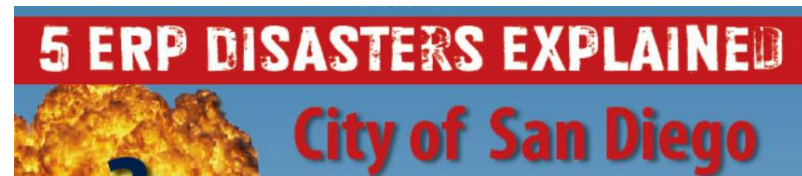
SOFTWARE

### Ärger mit Oracle

#### Woran scheitern die meisten IT-Projekte?

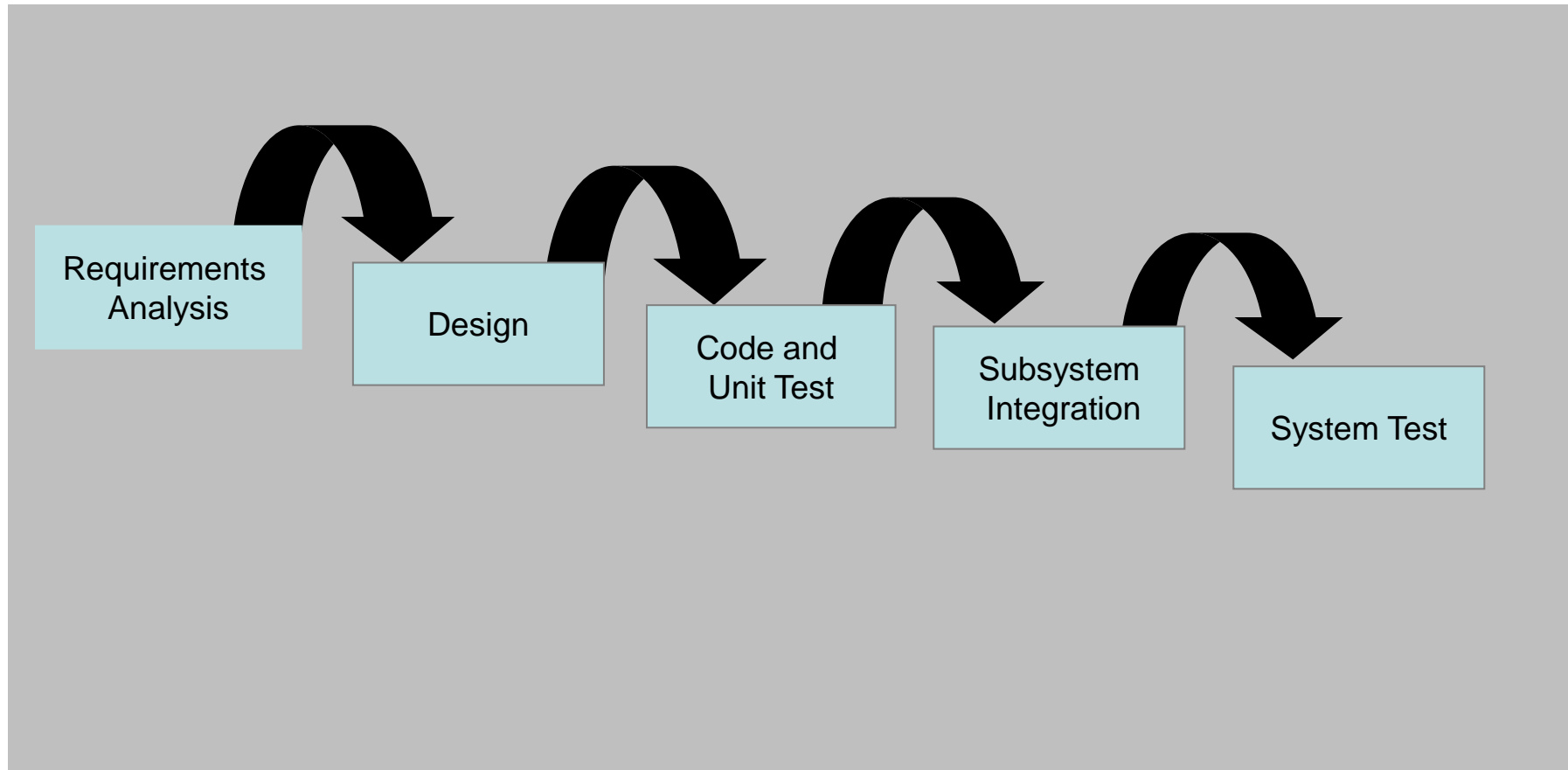


## SAP-Logistikprojekt der Schweizer Armee: Rechtsum kehrt!



# ERP Migration: “Wasserfall” Modell

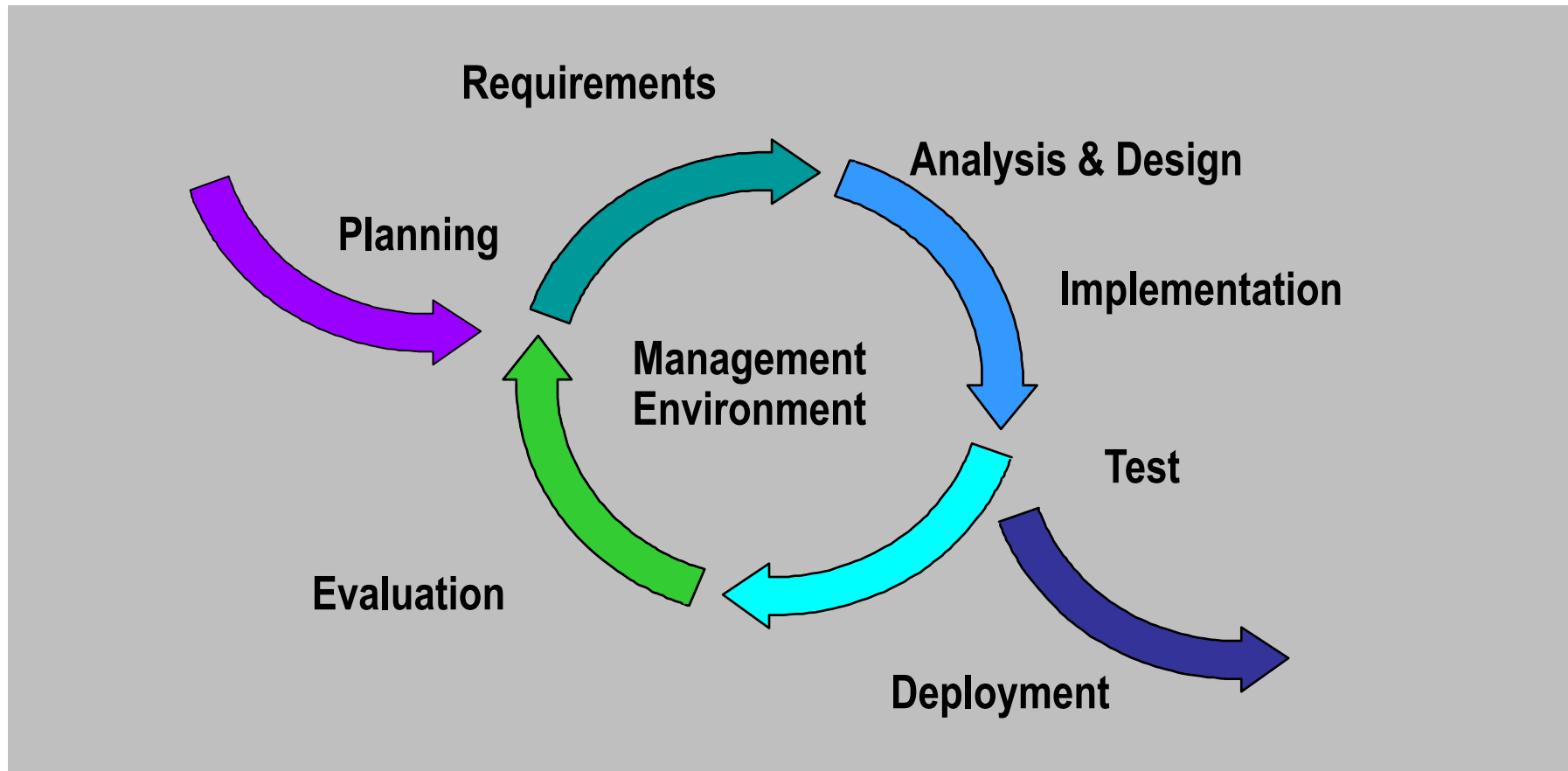
---



**Einführung/Migration Step by Step, klassisch**

# ERP Migration: "Iteratives" Modell

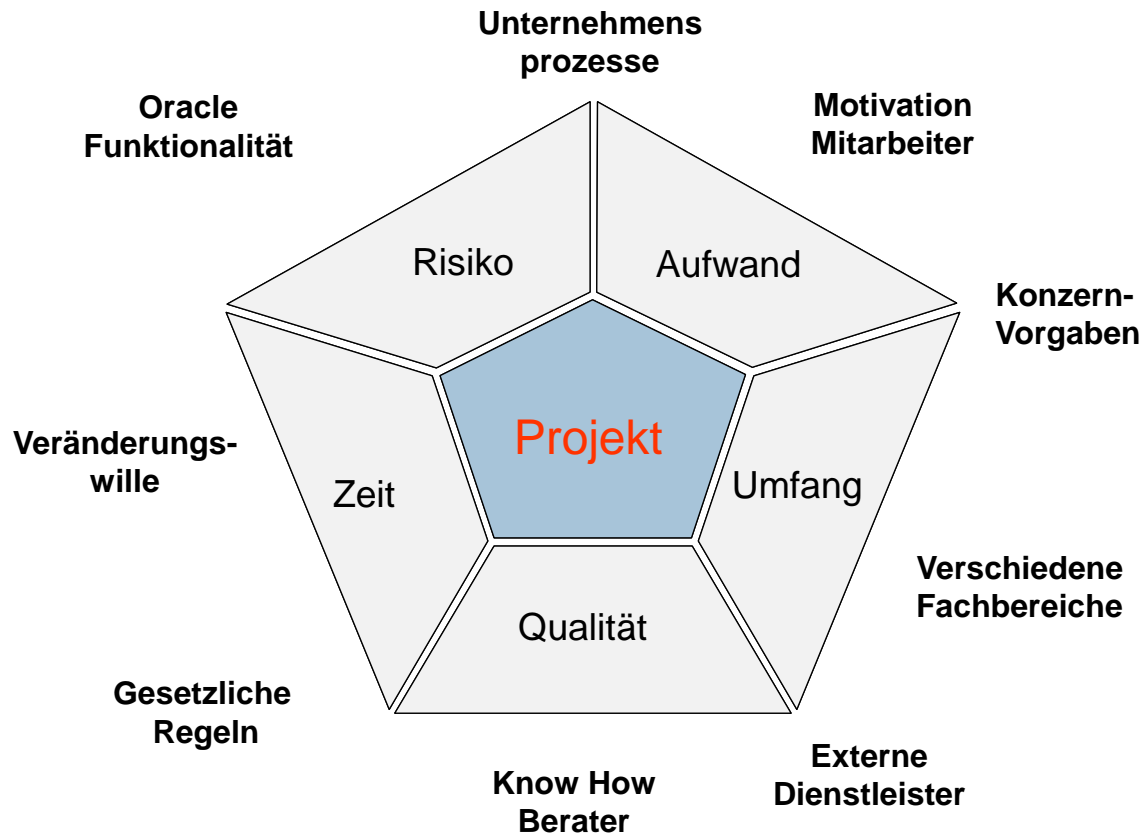
---



**Einführung Iterativ bzw. Agile Software Methoden**

# ERP Migration: Einflüsse

---



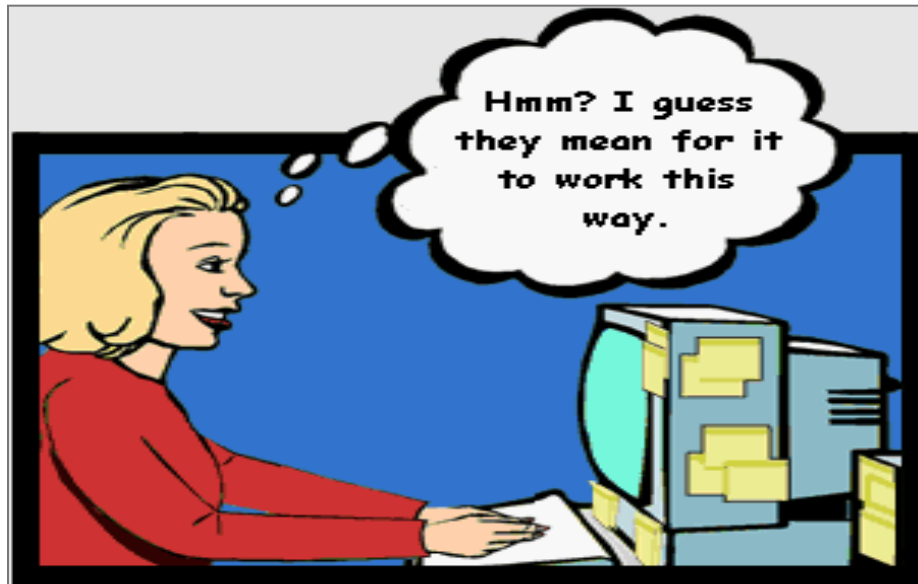
- Steuerung notwendig (intern, extern)
- Klare Vorgaben notwendig
- Gemeinsames Wirken auf das Projektziel hin
- Grabenkämpfe minimieren
- Ehrliche Kommunikation unabdingbar

**Eindeutige Ziele vorgeben und verfolgen**



## ERP Migration: Jeder macht was er denkt

---



- **Lösungen sollten sich an Zielen und FB Anforderungen orientieren**
- **Viel Energie und somit Budget wird in nicht wichtige Dinge gesteckt**

# ERP Migration: Wann ist ein Projekt „gescheitert“?

---

Projektziele nicht erreicht

Projektabbruch

Budgetüberschreitung/  
operative Mehraufwände

Akzeptanz nicht erreicht

Prozessuales Chaos



# Agenda

---

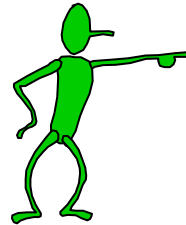
- Vorstellung
- ERP Migration: Einflüsse und Faktoren
- Oracle EBS Projekt: Wie startet es häufig
- Oracle EBS Projekt: Wie sollte es starten

# ERP Migration: Fragestellung Migration

---



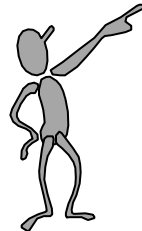
„Die IT empfiehlt ein Upgrade“



„Der Fachbereiche hat keine Zeit“

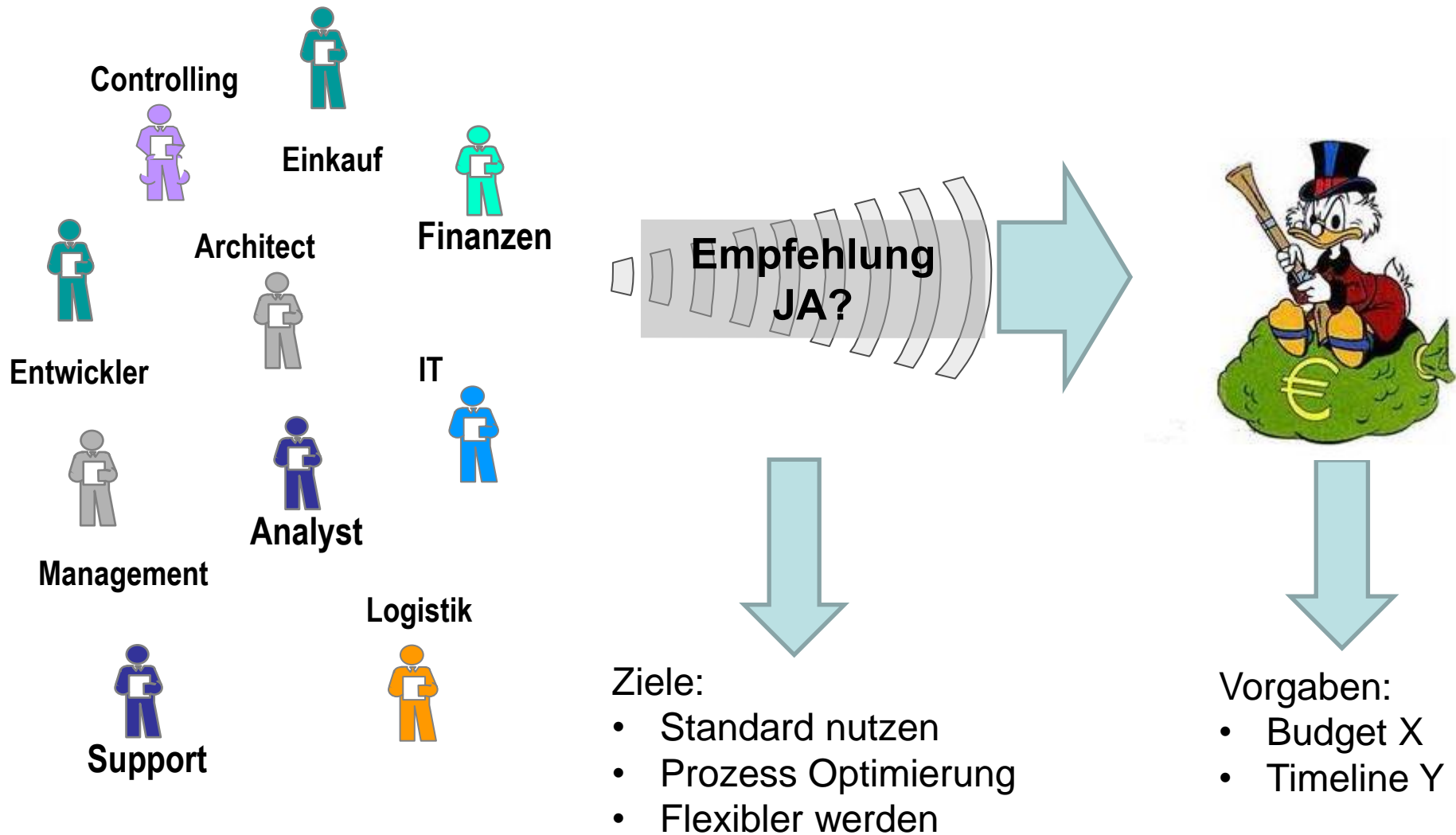


„Oder wechseln wir das System“

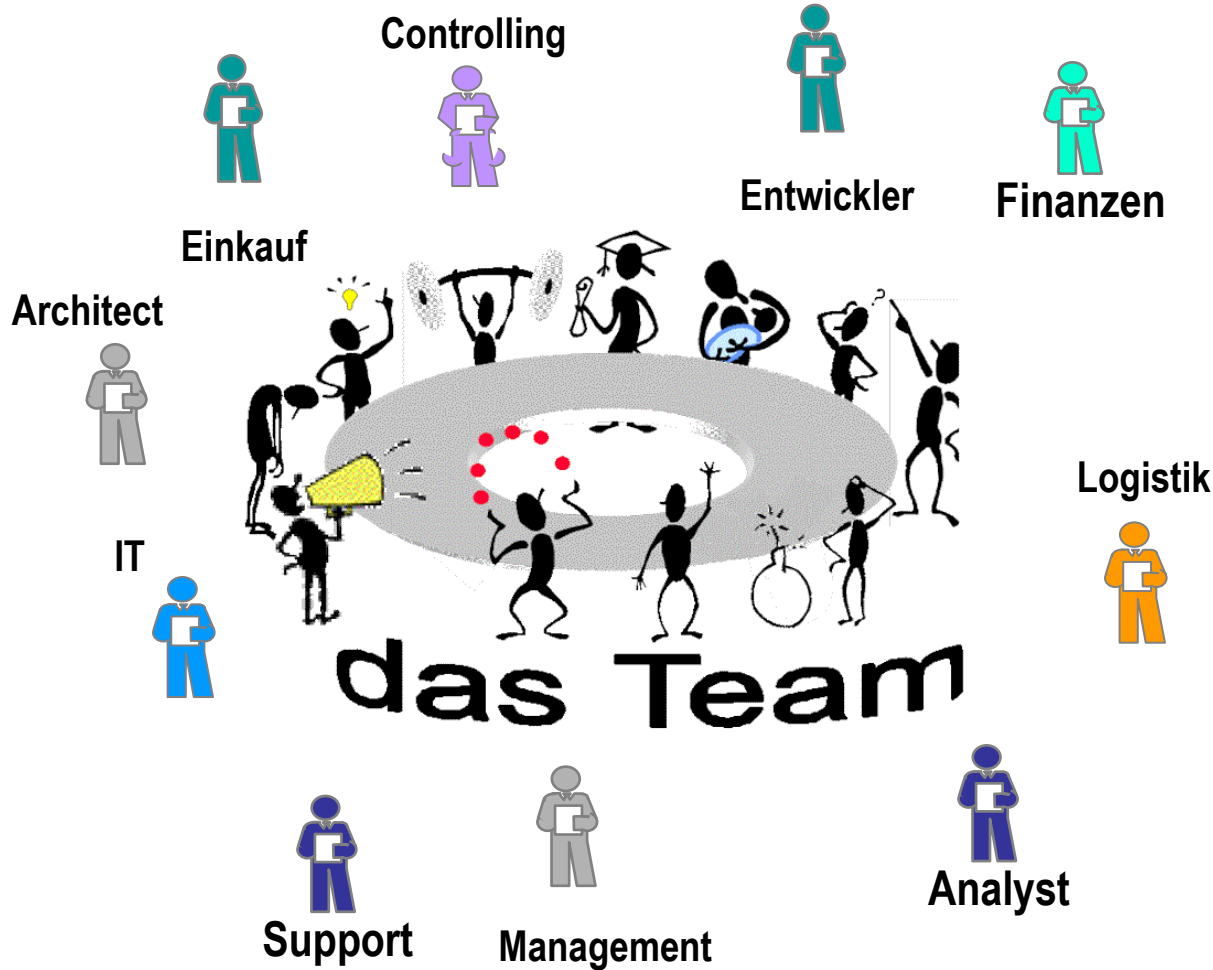


„Oh ja, da habe ich Lust drauf“

# ERP Migration: Entscheidungsfindung (plakativ)



# ERP Migration: Projektstart



“Endlich startet das Projekt”

“Wann haben wir ein System zur Verfügung”

“Wir schaffen das Projekt”

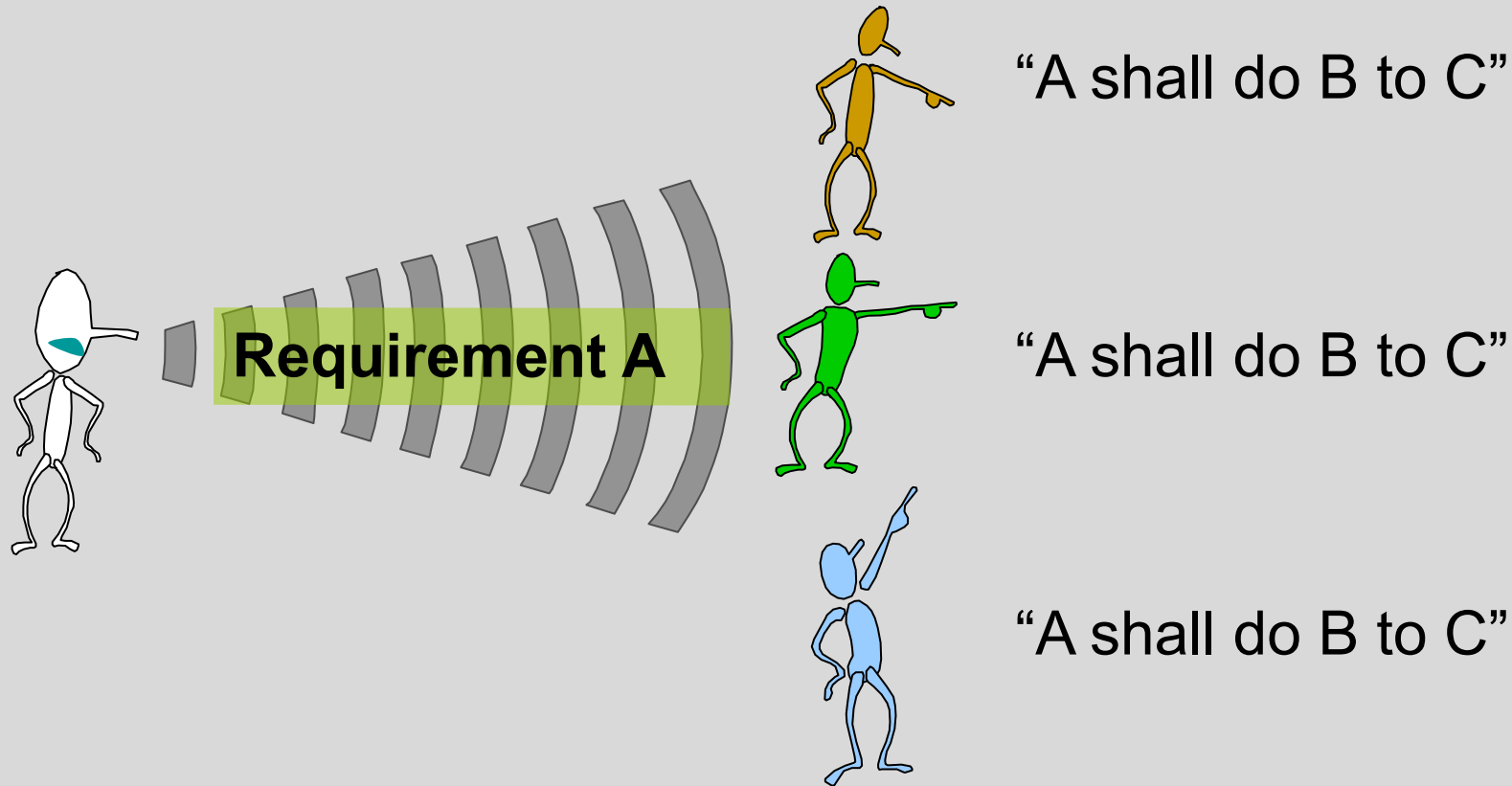
“Endlich bekomme ich alle meine Anforderungen umgesetzt”

“Hoffentlich geht alles gut”

# ERP Migration: Analyseergebnis

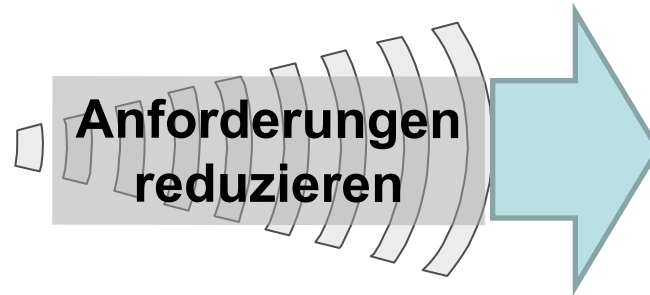
---

**Und so sollte es sein:**



- **Projekt steckt Aufwand in „Nebenthemen“**
- **Projekt definiert eigentlich erst die Ziele**

# ERP Migration: Scope und Budgetdiskussion



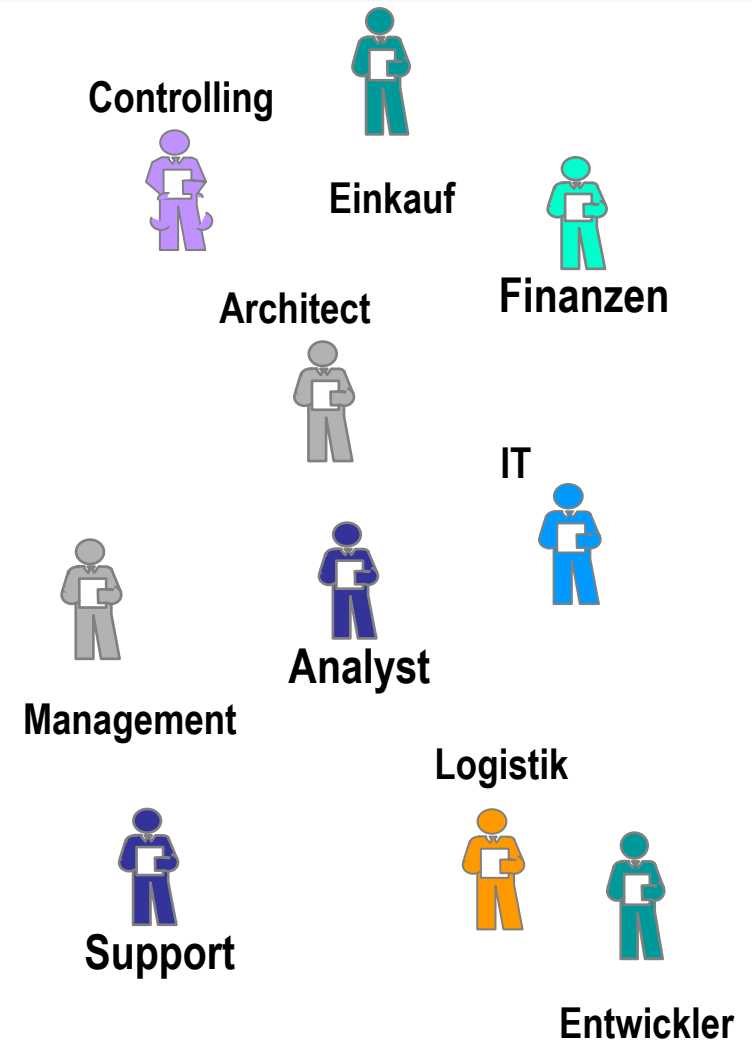
## Vorgaben:

- Budget fix
- Timeline fix



## Ziele:

- Ursprüngliches Budget halten
- Ursprüngliche Timeline halten
- „Irgendwie“ überleben





# ERP Migration: Ergebnis

---



**Hauptgrund als These:**

**Projektziele bei Entscheidungsfindung zu grob für**

- **Budget und Timeline Definition**
- **Gemeinsames Verständnis Scope**

Projekt Mehrkosten

System schlechter als vorher

Streit zwischen Bereichen

Frustrierte Mitarbeiter

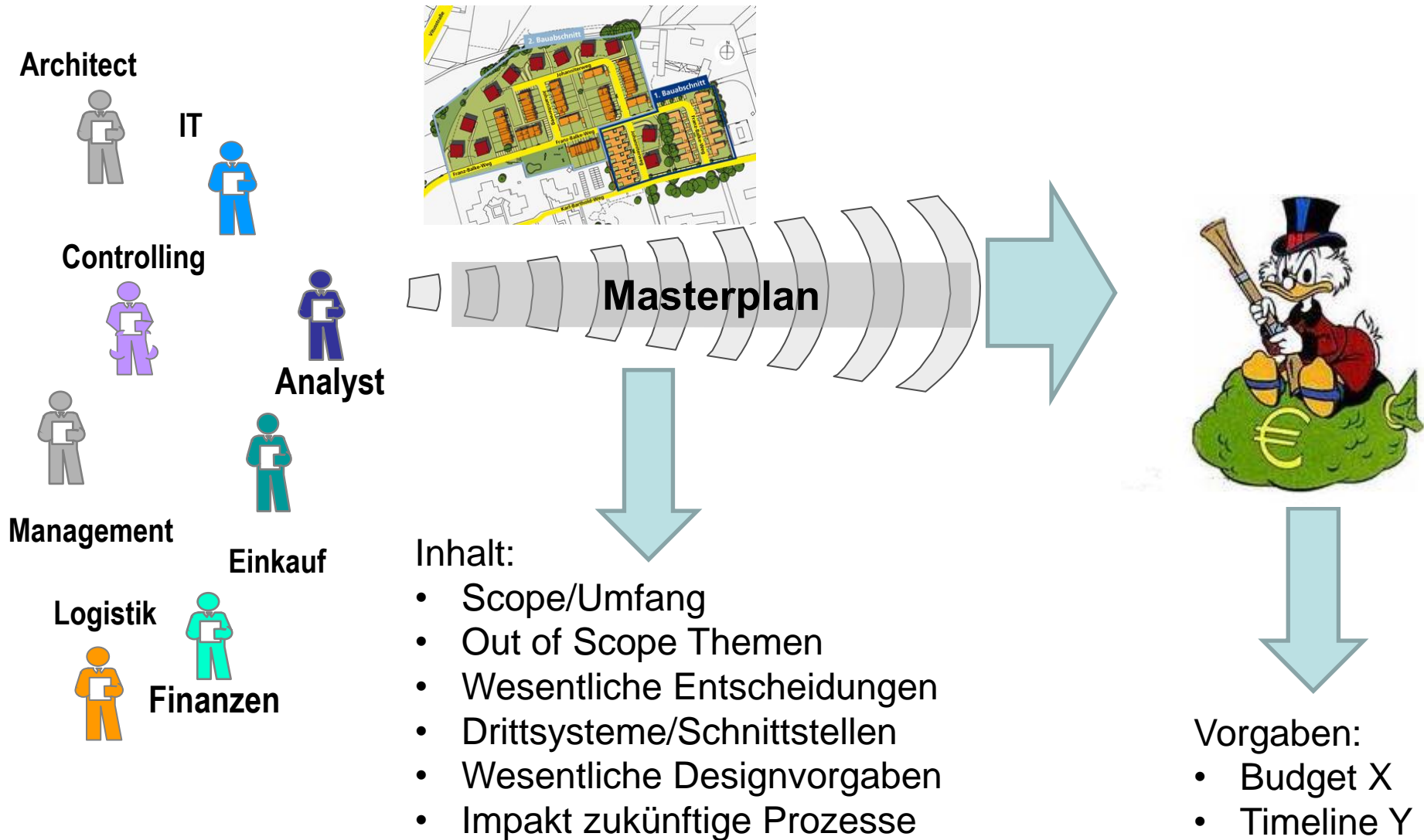
Startpunkt für  
Optimierungsprojekt

# Agenda

---

- Vorstellung
- ERP Migration: Einflüsse und Faktoren
- Oracle EBS Projekt: Wie startet es häufig
- Oracle EBS Projekt: Wie sollte es starten

# ERP Migration: Fundament



# ERP Migration: Masterplan Inhalte

---

## Der Masterplan beschreibt nachvollziehbar

- die Anforderung konsolidiert zwischen den einzelnen Fachbereichen und abgeprüft gegen den Standard
- die Anforderungen konkret auf die Oracle EBS, nicht allgemeine kaufmännische, also schon mit viel „Fleisch“
- zukünftige Kernprozesse geprüft gegen Standard
- wesentliche Entscheidungen
- den Rahmen, in dem sich ein Migrationsprojekt bewegen wird

## Der Masterplan beschreibt aber nicht

- das Modul Design, er ersetzt keine Analysephase und auch kein Schnittstellendesign
- technische Low Level Aspekte
- den Standard vom Oracle ERP System  
Er setzt bei den ganz unternehmensspezifischen Punkten auf

# ERP Migration: Masterplan Gliederung

---

## Zusammenfassung

- Management Summary

## Upgrade Projekt

- Projekthintergrund
- Wesentliche Entscheidungen

## Kernprozesse

- Kernprozesse (wertschöpfend bzw. sehr spezifisch)

## Anforderungen

- Anforderungen je Bereich

## Umsetzung

- High Level Umsetzungsbeschreibung
- Wesentliche Designentscheidungen

## Technologie

- Schnittstellen/Systemeinbindung
- Technische Aspekte

## Migration

- Migrationsbeschreibung
- Je Objekt bei Re-Implementierung

## Projekttablauf

- Angedachte Projekttablauf
- Trainingsanforderungen

## Anhang

- Auflistung Anpassungen
- Mengenangaben

# ERP Migration: Masterplan Beispiele

---

## Inhaltsübersicht

1	Zusammenfassung .....	8
2	Kernprozesse Finanzbuchhaltung .....	19
3	Einleitung Oracle Upgrade .....	26
4	Anforderungen .....	43
5	Umsetzung der Migration auf R12 .....	54
6	Datenmigration .....	71
7	Technologie .....	73
8	Projektdurchführung Migration .....	74
9	Anhang .....	75

<b>1</b>	<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>1-1</b>
1.1	Einleitung .....	1-1
1.2	Projekt .....	1-1
1.3	Geschäftsprozesse .....	1-2
1.4	Organisationsstruktur .....	1-4
1.5	Stammdaten .....	1-5
1.6	Applikation .....	1-6
1.7	Technologie .....	1-8
1.8	Change Management, Training, Kommunikation .....	1-8
<b>2</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>2-1</b>
2.1	Ausgangssituation .....	2-1
2.2	Projekt Oracle E-Business Suite Einführung .....	2-2
2.3	Zielsetzung des Masterplans .....	2-3
<b>3</b>	<b>Projekt .....</b>	<b>3-1</b>
3.1	Erwartungen der Geschäftsführung .....	3-1
3.2	Projekt & Meilensteinplan .....	3-1
3.3	Projekt-Organisation .....	3-4
3.4	Aufwandsabschätzung .....	3-4
<b>4</b>	<b>Geschäftsprozesse .....</b>	<b>4-1</b>
4.1	Einleitung .....	4-1
4.2	Prozessdetails .....	4-10
4.3	Lückenanalyse .....	4-145
<b>5</b>	<b>Organisationsstruktur .....</b>	<b>5-1</b>

# ERP Migration: Umsetzung Masterplan Phase

---

- Masterplan Phase als eigenes Projekt sehen
- Maximal 3 Monate Dauer
- Aufwand sollte sich im 2-stelligen Personentagen befinden
- Kleines Expertenteam
  - Fachbereich, dabei Generalisten
  - EDV, mit breiten Kenntnissen in Randsystemen
  - Oracle Experten mit tiefen Kenntnissen Zielrelease
- Gezielte Workshops mit den Fachbereichen
- Nicht im Detail verfangen
- Ehrliche, direkte Formulierung (keine „Blümchensprache“)
- Out of Scope/Manuelle Workarounds niederschreiben
- Einfluss Designentscheidung auf Randsysteme betrachten
- Aufwandsabschätzung durchführen
- Reviewrunden mit Fachbereichen und EDV durchführen
- Masterplan als Ergebnis des gesamten Expertenteam sehen

# ERP Migration: Ergebnis des Masterplans

---

- Abgestimmter Scope quer durch die Fachbereiche
  - keine 2 Meinungen
  - Scope in Fachbereichssprache anstatt in „Oracle“ Sprache
- Projektrahmen/Fundament gesetzt
  - Zaun um die „Projektweide“
  - „Nebenthemen“ als Aufwandstreiber in der Analyse minimiert
  - Handbuch für das nachfolgende Projekt
- Eckpfeiler durch Designentscheidungen gesetzt
  - Grunddesign steht frühzeitig fest, Fachbereiche unterstützen diese
- Einfluss Design auf Randsysteme identifiziert
  - Aufwandstreiber, welche häufig entstehen, frühzeitig identifiziert bzw. gegengesteuert
- Realistischere Aufwands-, Budget, und Ressourcenplanung möglich
  - Planungsgrundlage genauer
- Ausschreibungsgrundlage
  - Als Ausschreibungsgrundlage für eine nachfolgende Migration nutzbar
  - Entzerrt potentielle spätere Streitigkeiten über Scope

Chance für:





# ERP Migration: Und nach dem Masterplan

---

Der Masterplan ist aber nur ein Baustein („Fundament“) zum Projekterfolg.

Weiterhin muss im nachfolgenden Migrationsprojekt:

- Tracking von Anforderungsänderung
- Vermeidung von „U-Booten“
- Steuerung des Teams, intern und extern
- Entkopplung von zu großen Änderungen auf einmal
- Achten auf eine gute Dokumentationsqualität
- Projektaufwand zur Steuerung erfassen
- Know How der Berater prüfen
- Datenmigrationsstrategie (häufig incl. Bereinigung) erarbeitet werden
- .....

## Bei Fragen und Anmerkungen

---



Mobil: [++49 \(0\) 171 49 23557](tel:++49(0)1714923557)



E-Mail-Adresse: [Dirk.Blaurock@Dirk-Blaurock.de](mailto:Dirk.Blaurock@Dirk-Blaurock.de)  
[Dirk.Blaurock@doag.org](mailto:Dirk.Blaurock@doag.org)



XING Oracle EBS Group: <https://www.xing.com/net/oracleebs/>



XING Oracle Fusion: <https://www.xing.com/net/oralcefusionapps/>

---